

## **Haus des Gastes hat hohe Priorität bei den Hörster Bürgern**

### **Klares Votum für den Erhalt und die Weiterentwicklung**

---

Wie soll das Haus des Gastes zukünftig gestaltet werden? Um diese Frage gemeinsam mit den Hörster Vereinen etc. zu beantworten, lud Matthias Kalkreuter, Bürgermeister der Stadt Lage, zu Gesprächen ein. Schon während des Auftaktgesprächs am 16.09.2019 wurde deutlich, dass das Haus des Gastes einen wichtigen Beitrag für die Lebensqualität in dem Luftkurort leistet. Nicht nur Touristen dient es als Informationsquelle, auch den Bürgerinnen und Bürgern steht es für Veranstaltungen und Workshops, Kreativmärkte, Lachyoga, Bücherflohmärkte, Spieleausstellungen usw. offen. Und so soll es bleiben, war man sich auch auf der Folgeveranstaltung am 28.10.2019 einig.

Viele Interessierte waren der Einladung gefolgt. Wurden auf der ersten Sitzung überwiegend in Arbeitsgruppen Ideen für die Weiterentwicklung und zukünftige Gestaltung des Haus' des Gastes entwickelt, so sollten diese auf der zweiten Veranstaltung gemeinsam erörtert werden. Große Einigkeit bestand darin, dass das Haus des Gastes erhalten bleiben und so weiterentwickelt werden soll, dass eine Dorfküche, ein Raum für Fitness und Entspannung, ein Multifunktions- und Versammlungsraum entstehen. „Wir haben heute einen Auftrag von Ihnen bekommen, das Haus des Gastes zu erhalten und einzelne Räume so umzugestalten, dass Sie sie für Ihre Veranstaltungen nutzen können“, resümierte Matthias Kalkreuter und zeigte sich dabei auch für die gewünschte Jugendbeteiligung bei Gestaltungsfragen offen.

In den „Pongauer Stuben“ könnten nicht nur Seniorentreffs, sondern auch generationsübergreifende Dorfbegegnungen stattfinden. In einem neu zu gestaltenden Beratungsraum wären eine Bürgersprechstunde der Polizei, Vorträge und Angebote zum Thema Gesundheit und in einem Multifunktions- und Versammlungsraum beispielsweise Themenabende, Spielveranstaltungen, Malkurse und musikalische Angebote denkbar.



Aber auch das Außengelände wurde in die Ideenfindung einbezogen: ein Kräutergarten verbunden mit Gartenkursen, ein Stellplatz für Wohnmobile, ein Spielplatz und viele weitere Ideen wurden diskutiert. Wichtig war allen Anwesenden, dass die bestehenden Angebote trotz der großen Ideenvielfalt nicht verloren gehen und weiter Bestand haben, vielleicht sogar noch ausgebaut werden. Aber nicht nur hierin bestand Einigkeit, auch in der Formel: die Stadt Lage schafft die baulichen Voraussetzungen in den Räumlichkeiten für die weitere Nutzung des Haus des Gastes und für seine Belebung sorgen die Bürger, Vereine und Ortsgruppen auch weiterhin selbst. Mit diesem Vorschlag möchte der Bürgermeister in die politischen Gremien der Stadt Lage gehen und für eine Umsetzung werben.



Veranstaltung am 28.10.2019 im Haus des Gastes  
zu seiner Weiterentwicklung und zukünftigen Gestaltung

*Foto: Christiane Sell-Greiser, externes Regionalmanagement*

*2.436 Zeichen (ohne Leerzeichen, mit Überschrift und Fotountertitel)*